

Goethe, Johann Wolfgang von: **Talismane** (1819)

- 1 Gottes ist der Orient!
- 2 Gottes ist der Occident!
- 3 Nord- und südliches Gelände
- 4 Ruht im Frieden seiner Hände.

- 5 Er, der einzige Gerechte,
- 6 Will für jedermann das Rechte.
- 7 Sey, von seinen hundert Namen,
- 8 Dieser hochgelobet! Amen.

- 9 Mich verwirren will das Irren;
- 10 Doch du weisst mich zu entwirren.
- 11 Wenn ich handle, wenn ich dichte
- 12 Gieb du meinem Weg die Richte.

- 13 Ob ich Ird'sches denk' und sinne,
- 14 Das gereicht zu höherem Gewinne.
- 15 Mit dem Staube nicht der Geist zerstoben
- 16 Dringet, in sich selbst gedrängt, nach oben.

- 17 Im Athemholen sind zweyerley Gnaden:
- 18 Die Luft einziehn, sich ihrer entladen.
- 19 Jenes bedrängt, dieses erfrischt;
- 20 So wunderbar ist das Leben gemischt.
- 21 Du danke Gott, wenn er dich presst,
- 22 Und dank' ihm, wenn er dich wieder entlässt.

(Textopus: Talismane. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18654>)